

**Berlin – Nürnberg**

**Großmäulig verkündet Göring in Berlin,  
wenn es in Deutschland nichts mehr gibt zu beißen,  
und Feindbomberstaffeln über Deutschland ziehn,  
dann will ich, Göring, künftig Maier heißen.**

**Göring, der gerne große Sprüche klopfte,  
fand schnell heraus, dass Sprüche klopfen, stopfte.**

**In Nürnberg sah der Angeklagte Göring  
in dem Prozess die letzte Abschiedsfeier.  
Der Witzbold fragte, als er für immer ging:  
„Was wollen die von mir, ich heiße doch Maier!“**

**Göring, der schon das Zyankali schmeckte,  
lachte, weil er den, der ihn entdeckte, schreckte.**

**Steff**



**Anmerkung:**

**Dieses Gedicht entstand nachträglich zu meiner Zeichnung  
“Was wollen Sie eigentlich von mir – ich heiße doch Maier!”  
im Wespennest, Nr. 3/1946, Seite 5.**